Objekt:	Medaille auf Max von Pauer
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett
Inventarnummer:	MK 4793

Beschreibung

Max Pauer wurde 1866 in London als Sohn des Pianisten Ernst Pauer geboren und studierte Klavier bei seinem Vater an der Royal Academy of Music und ab 1885 Komposition bei Vincenz Lachner am Großherzoglichen Konservatorium in Karlsruhe. Von 1887 bis 1897 unterrichtete er am Konservatorium in Köln und von 1897 bis 1924 am Königlichen Konservatorium für Musik in Stuttgart, das er ab 1908 als Direktor leitete und 1920 zur modernen Musikhochschule umbildete. Für seine Verdienste wurde er von König Wilhelm II. von Württemberg geadelt. 1924 ging er als Direktor des Landeskonservatoriums nach Leipzig und 1933 als Direktor der städtischen Musik-Hochschule nach Mannheim.
Die Vorderseite der Medaille zeigt den Kopf Pauers im Profil nach links.
[Kathleen Schiller]

Grunddaten

Material/Technik:	Kupfer, gegossen
Maße:	Durchmesser: 122 mm, Gewicht: 191,15 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1921
	wer	Hertha Karsten
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Max von Pauer (1866-1945)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Württemberg

Schlagworte

- Bildnismedaille
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Medaille
- Personenmedaille